



KONFERENZ VON FÜHRUNGSKRÄFTEN UND MEINUNGSFÜHRERN IN STRASBOURG: EINE INITIATIVE NAMENS „EUROPA POWER“, DIE ZUR STÄRKUNG DES EUROPÄISCHEN MACHTEINFLUSSES AUFRUFT.

EUROPAS politische Entscheidungsträger, Akteure aus Industrie, Finanzwesen, Wissenschaft, Kultur und Zivilgesellschaft bündeln ihre Kräfte bei der Gründungskonferenz „Europa Power“, einer Veranstaltung am 26. und 27. November .

Straßburg, 6. November 2025 – Die erste Ausgabe der Initiative „Europa Power“, die unter der Schirmherrschaft von Emmanuel Macron, Präsident der Französischen Republik, steht und von dem französischen Think Tank EuropaNova durchgeführt wird, wird Meinungsführer, Unternehmer, wichtige Finanzakteure, politische Entscheidungsträger, Wissenschaftler und europäische Kulturschaffende zusammenbringen, um eine entscheidende Frage zu beantworten: Wie kann Europa seine Souveränität, Wettbewerbsfähigkeit und langfristige Prosperität in einer sich schnell verändernden Welt stärken?

Am 26. und 27. November in Straßburg, der Gastgeberstadt demokratischer europäischer Institutionen, möchte die Initiative Europa Power eine strategische europäische Debatte über die Zukunft des Kontinents starten. In einer Zeit, in der Europa vor tiefgreifenden geopolitischen, technologischen und wirtschaftlichen Herausforderungen steht, zielt die Initiative Europa Power darauf ab in der Straßburger Erklärung zu münden; einem kollektiven Aufruf, Europa zu ermutigen, sein Schicksal stärker eigenverantwortlich in die Hand zu nehmen und selbstbewusst auch als führende Kraft auf der globalen Bühne zu handeln.

Sieben Säulen um europäische Stärke aufzubauen:

Während der zwei Tage im Palais Universitaire und im Europäischen Parlament werden die Teilnehmer sich austauschen und Arbeitskreise abhalten, um die Zukunft europäischer Stärke anhand von sieben zentralen Säulen herauszuarbeiten:

- **Geopolitik** – strategische Autonomie und den globalen Einfluss Europas behaupten
- **Technologie** – Innovation beherrschen und digitale Souveränität gewährleisten
- **Wirtschaft & Finanzen** – Wettbewerbsfähigkeit und Resilienz stärken
- **Gemeingüter** – gemeinsame Ressourcen schützen und Nachhaltigkeit fördern
- **Kultur** – Identität, Kreativität und globale Attraktivität pflegen
- **Demokratie** – Legitimität, Teilhabe und Vertrauen vertiefen
- **Regionen** – lokale Akteure stärken und europäische Kohäsion fördern

Diese Themen spiegeln die Überzeugung wider, dass die Stärke Europas nicht nur in seinen Institutionen und Märkten liegt, sondern auch in seiner Fähigkeit, strategische Vision mit demokratischer Legitimität zu verbinden und zu äussern.

Aus Straßburg, ein Aufruf an Europa

Um die **Straßburger Erklärung** voranzubringen, wird die Initiative Europa Power in Form des Europa Power Netzwerks fortgesetzt, einem ständigen Forum, das dem Dialog und der Zusammenarbeit

zwischen Institutionen, Parlamenten und der Zivilgesellschaft gewidmet ist. Das Netzwerk wird den Geist von Straßburg weitertragen, Ideen in gemeinsames Handeln umsetzen, um Europas Fähigkeit zu sichern, seine Werte zu verteidigen, seine Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten und seine Zukunft zu gestalten.

„Es ist an der Zeit, dass Europa eine gemeinsame Reflexion über seine Rolle für die Zukunft beginnt“, erklärte **Guillaume Klossa**, Präsident von EuropaNova und Co-Präsident der Initiative Europa Power. „Unser Ziel ist es, eine legitimierte, demokratische und verantwortungsbewusste europäische Machtposition aufzubauen, die durch ihre Stärke in der Lage ist, ihre Bürger zu schützen und zugleich der Welt durch Zusammenarbeit und Rechtsstaatlichkeit Inspiration zu sein“.

Europa Power dankt seinen Mitgründern und Partnern herzlich für ihr Engagement und ihre gemeinsame Vision. Ihre Unterstützung war entscheidend, um diese Initiative zum Leben zu erwecken und eine erste Europa-Power-Konferenz in Straßburg zu ermöglichen.

Europa Power dankt auch seinen Co-Präsidenten **Christophe Bavière, Jean-François van Boxmeer, Mariya Gabriel, William Kadouch-Chassaing, Guillaume Klossa, Esther Lynch, Nicolas Schmit, Margrethe Vestager und Slavoj Žizek** dafür, dass sie diese Konferenz konzipiert und eine breite Gemeinschaft europäischer Führungskräfte aus Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur in die Bewegung eingebunden haben.

Unser gemeinsames Ziel ist klar: **eine einzigartige europäische Plattform für strategischen Dialog, demokratische Innovation und gemeinsames Handeln zu bilden.**

Die Konferenz „Europa Power“ wird in Partnerschaft mit folgenden Institutionen organisiert:

- Öffentliche Unterstützer: Die französische Regierung, die Region Grand-Est, die Europaregion Elsass und die Stadt Straßburg.
- Privatwirtschaftliche Unterstützer: Eurazeo, GSMA, BNP Paribas, Crédit Mutuel, AXA

*„Die Fähigkeit Europas, eine Weltmacht zu bleiben, hängt von seiner wirtschaftlichen Stärke und seiner Autonomie ab. Bei Eurazeo sind wir überzeugt, dass die Mobilisierung von privatem und öffentlichem Kapital entscheidend ist, um Innovationen zu beschleunigen, strategische Industrien zu entwickeln und die Resilienz Europas zu stärken. Deshalb haben wir uns entschieden, unsere Kräfte mit der Initiative „Europa Power“ zu bündeln. „Dieses Engagement spiegelt unsere Vision wider, die wir in unserem kürzlich erschienenen **Whitepaper**, „In Europa investieren: Ein neuer Blick auf ungenutzte Vermögenswerte“ dargelegt haben das die erheblichen Investitionsmöglichkeiten in Europa hervorhebt. Teil dieser Initiative zu sein bedeutet, zum Aufbau eines Europas beizutragen, das in der Lage ist, gleichzeitig mit anderen Weltmächten zu konkurrieren und seinen Werten treu zu bleiben“, erklärten Christophe Bavière und William Kadouch-Chassaing, Co-Geschäftsführer von Eurazeo und Co-Vorsitzende der Europa Power Konferenz.*

Schließen Sie sich der Bewegung an

Nehmen Sie an der **Europa Power Konferenz am 26. und 27. November in Straßburg** teil und tragen Sie dazu bei, die Zukunft Europas zu gestalten.

Anmeldung: Ticketverkauf [Billetterie : Europa Power Initiative 2025 - Billetweb](#)

PRESSEKONTAKTE : Aïda NOËL +33.7.83.73.16.34 ; Étienne LOOS – loos.etienne@gmail.com